



Schindelkönig

TÜRME, SCHINDELN, MEISTERLEISTUNG Metalldachdeckungen in höchster Perfektion

AUTOR: WALDEMAR SCHÖSSLER

Kleinformatige Dachdeckungen aus Metall liegen im Trend, doch wirklich neu ist die Technik Dächer und Türme mit Schindeln, Rauten oder Rhomben aus Metall zu decken nicht – im Gegenteil: Seit Jahrhunderten werden überall auf der Welt Kuppeln, Dachflächen und Fassaden mit kleinformatigen Metallplatten gedeckt. In manchen Ländern und Regionen brachte diese hohe Kunst der Metaldachdeckung wahre Könnern und Meister hervor, doch leider, so scheint es, wissen nur noch wenige Spezialisten wie individuelle Schindeln aus Metall angefertigt und montiert werden. Nikolaj und Ruslan Savchenko sind zwei von ihnen. Umso erstaunlicher ist es, die beiden Herzblutklempner ausgerechnet in einer Region anzutreffen, in der Materialengpässe, widrige Arbeitsbedingungen und extreme Witterungsverhältnisse zur Tagesordnung gehören. Die Rede ist von Moskau.

Wie alles begann...

Der zweite Weltkrieg: ein italienisches Regiment stationierte sich in der Stadt Rossosch nahe Woronesch. Keiner wusste wie es passierte, aber die Schule, in der sich die Soldaten aufhielten brannte nieder. Als das Regiment in sein Heimatland Italien zurückkehrte, vermachten die Soldaten ihren Kindern die Aufgabe, diese Schule wieder aufzubauen und so kamen abermals Italiener nach Rossosch. Unter ihnen war ein Mann namens Fabio Onibeni – dieser hatte einen Traum: Nach dem Wiederaufbau der Schule wollte er sich beweisen, dass er es ebenso wie sein Vater damals im Krieg schaffen würde, 200 km bei -30° Celsius zu Fuß durch die russische Steppe zu gehen. Und so kam Fabio Onibeni im Januar 1998 in die Stadt Rossosch und plante von dort aus von den Ufern des Dons bis zur Stadt Livjanka bei Belgograd zu marschieren.



- 1 Tecu-Patina-Schindeln zieren eine Kuppel inmitten der schönsten Kupferdachlandschaft von Moskau
- 2 Die handgefertigten Volumenschindeln werden ausnahmslos individuell geformt...
- 3 ... und passen sich optimal an die Radien und Wölbungen der Kuppel an
- 4 Das große vorpatinierte „Rosneft-Kupferdach“ samt Kuppel wurde mit Unterstützung der KME ausgeführt



Für dieses Vorhaben brauchte er jedoch einen Führer – hier kam der Held dieser Geschichte ins Geschehen, Nikolai Savchenko.

Schnell lernten sich die beiden Männer auch ohne Übersetzer und nur mithilfe von Handzeichen und einem Wörterbuch zu verständigen. Fabio Onibeni erfuhr von Nikolai Savchenko, dass dieser schon seit zehn Jahren Direktor der Dachdeckerfirma Savros war und dass der Spezialbetrieb beeindruckende Metallschindeln anfertigte und montierte. Nach Abschluss der sechstägigen Reise kehrte Fabio mit beeindruckenden Fotos von Nikolais Arbeiten nach Italien zurück. Diese zeigte er dem damaligen Obmann der Berufsgemeinschaft Südtirols Walther Schmidt. Der Geschäftsführer des gleichnamigen und vor mehr als 100 Jahren gegründeten Klempnerfachbetriebes war sichtlich beeindruckt und so kam ein weiterer Stein ins Rollen... →





- 1 1957 wurde die Kathedrale St. Peter und Paul in ein Filmstudio umgewandelt und die Turmspitze entfernt
- 2 Nach erfolgreicher Rekonstruktion erstrahlt der Turm heute in neuem Glanz
- 3 Nikolai Savchenko (vorne li.) und das Team des Südtiroler Fachbetriebes von Walther Schmidt (vorne re.)
- 4 Ruslan Savchenko ist stolz auf „seinen“ Kirchturm
- 5 Die Rheinzink-Schindeln verfügen über wulstähnliche, gerundete Kanten...
- 6 ... und prägen das markante Erscheinungsbild des Turmes maßgeblich



Austauschprogramm

Fabio hatte erst nach dem dritten Versuch die Erlaubnis von Rom erhalten, Nikolai als Vertragsarbeiter nach Italien einzuladen. Dank der Unterstützung von Walther Schmidt gelang es sogar, eine zweijährige Aufenthaltsgenehmigung für Nikolai zu beschaffen. Während seines Italienaufenthaltes nutze Nikolai die Chance und eignete sich weiteres Fachwissen an. Dabei erlernte er nicht nur die technische Seite der Stehfalztechnik kennen, sondern er erkannte, mit welchen Werkzeugen und Maschinen dies in Russland möglich wäre. Das Nikolai Fotos der unterschiedlichen Werkzeuge und Blechbearbeitungsmaschinen machte war interessant. Noch erstaunter war Walther Schmidt, als er einige Jahre später nach Moskau reiste und eine Blechfalzmaschine sah, die anhand dieser Fotos gebaut wurde.

Und heute?

Vielleicht wäre der Fachbetrieb Savros in Deutschland oder anderswo auf der Welt nichts Besonderes, denn

schließlich gibt es viele hoch qualifizierte Familienunternehmen. In Russland sind Kinder, die in die beruflichen Fußstapfen ihrer Väter treten jedoch selten – besonders bei solch einem anstrengenden Beruf wie dem des Klempners. Nikolai Savchenkos' Söhne, Ruslan und Jaroslav, sind eine Ausnahme. Besonders stolz ist ihr Vater, dass beide den Meistergrad erreicht haben. Mit ihren selbstgebauten Maschinen perfektioniert das Trio die Herstellung von Volumenschindeln, die ähnlich wie an den Kuppeln der Basiliuskathedrale in Moskau zahlreiche Türme und Kuppeln Russlands zieren. Die Savros-Schindeln werden jedoch ausnahmslos aus einem Teil geschnitten und gefalzt. Zum Vergleich: An der Basiliuskathedrale bestehen die Schindeln aus mehreren zusammengesetzten und vernieteten Teilen.

Fazit

Heute zählt Savros zu den führenden Fachbetrieben Russlands. Das Unternehmen verarbeitet vorwiegend



europäische Materialien wie Tecu-Kupfer, Rheinzink oder Prefa-Aluminium. Die Qualität der ausgeführten Arbeiten ist in jeder Linie erkennbar. Besonders die Arbeiten unter Verwendung von patiniertem Kupfer werden nach höchsten europäischen Fertigungsstandards durchgeführt. Beeindruckende Kupferdächer, wie das der Rosneft Oil Company oder anspruchsvolle Restaurierungen, zum Beispiel die der Kathedrale St. Peter und Paul in Moskau, verdienen die höchste Auszeichnung. ■

AUTOR

WALDEMAR SCHÖSSLER

KME Germany AG & Co.KG
Rolled Roofing, Project Business and Sales
representative, Russia
www.tecu.com